



Mittwoch, 1. Oktober 2008

www.volksstimme.de

## LOKALTEIL

### Helmi I. zu Besuch in der Altmark

Steinfeld. Bördebackkönigin Helmi Ritter aus Niederndodeleben besuchte den Steinfelder Bauernmarkt in der Altmark. Dort überreichte sie ihre Siegertorte vom jüngsten Bördehoffest und überließ den Gastgebern den Anschnitt.

## WOLMIRSTEDTER KURIER

Mittwoch, 1. Oktober 2008



Jörg Hellmuth (li.), Landrat des Landkreises Stendal, gehörte zu den ersten, die Helmis Siegertorte probierten. Daneben freuen sich die Verwaltungsleiterinnen Verena Schlüsselburg und Steffi Trittel (2. v. re.) Foto: privat

Bördebackkönigin zu Gast auf dem Steinfelder Bauernmarkt

## Helmi I. lässt Altmärker Siegertorte probieren

Einen Besuch in der Altmark statteten am Wochenende Bördebackkönigin Helmi Ritter aus Niederndodeleben und die Leiterin des Verwaltungsamtes Hohe Börde, Steffi Trittel, dem Steinfelder Bauernmarkt ab. Helmi I. war von der veranstaltenden Verwaltungsgemeinschaft (VG) Bismark/Kläden zu einem Königinnentreffen eingeladen worden.

Von Maik Schulz

Steinfeld. Was für die VG Hohe Börde der „Tag der Regionen“ ist, ist für die altmärkische VG der Steinfelder Bauernmarkt – nur viel größer. Mehr als 160 Händler und Erzeuger ländlicher Produkte, Handwerker und Vereine zogen am Wochenende mehr als 12 000 Besucher in ihren Bann.

„Ob eine solche Veranstaltung auch bei uns möglich ist, weiß ich nicht. Es war auf jeden Fall sehr beeindruckend, mit wieviel Herzblut unsere Gastgeber diesen Bauernmarkt organisiert und durchgeführt haben“, lobte Steffi Trittel das Engagement der Steinfelder.

Verena Schlüsselburg, Leiterin der VG Bismark/Kläden, hatte den Kontakt zu ihrer Amtskollegin aus der Hohen Börde geknüpft. „Wir kennen uns seit vielen Jahren“, berichtete Steffi Trittel. „tauschen uns immer aus über Möglichkeiten der öffentlichen Förderung in ländlichen Gebieten aus, berichten uns von den Modellen und Ansätzen in den Regionen von Börde und Altmark. Ich habe auf jeden Fall viele neue Anregungen mit nach Hause genommen, die ich

mir jetzt erstmal in Ruhe durch den Kopf gehen lassen muss“, sagte Steffi Trittel.

In Steinfeld begrüßten die Gastgeber vor einem Rundgang über das Bauernmarktgelände ihre Gäste aus der Börde mit einem Bürgermeisterfrühstück mit Schmalzstullen und Federweißem sowie angeregten Gesprächen.

Unter großem Beifall überreichte Bördebackkönigin Helmi Ritter ihre Siegertorte vom jüngsten Bördehoffest in Niederndodeleben-Schnarsleben: eine leckere Holunder-Nougat-Torte, die vom stellvertretenden Gemeinschaftsausschussvorsitzenden, Manfred Raatz, angeschnitten wurde.

Als altmärkische Spezialität ging im Gegenzug „Kelles Hochzeitssuppe“ mit auf die Reise in die Hohe Börde.